



Antrag

der Abgeordneten **Franz Bergmüller, Gerd Mannes, Uli Henkel** und **Fraktion (AfD)**

Klimaschutz nimmt im Landesentwicklungsprogramm eine zu große Rolle ein (LEP 1.3.1)

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, den Entwurf einer Verordnung zur Änderung der Verordnung über das Landesentwicklungsprogramm Bayern (LEP) (Drs. 18/25267) in § 1 Abs. 4 Nr. 4 Buchst. a Doppelbuchst. aa dahingehend zu ändern, dass die geplante Erweiterung „Bei raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen soll auf die Klimaneutralität in Bayern hingewirkt werden.“ ersatzlos gestrichen wird.

Begründung:

Globaler „Klimaschutz“ kann in Bayern nicht geleistet werden. Eine ideologiegeleitete Fokussierung auf dieses Vorhaben darf nicht dazu führen, dass alle anderen Ziele im Landesentwicklungsprogramm in den Hintergrund gedrängt werden. Eine Reduktion des Energieverbrauchs ist bei einer immer größeren Bevölkerungsdichte als Ziel nicht erreichbar. Sie könnte nur funktionieren, wenn die bayerische Industrie in großem Umfang zur Abwanderung ins Ausland gedrängt würde. Dies hätte einen Verlust zahlloser Arbeitsplätze zur Folge. Überdies versteht sich Bayern schon jetzt als Vorreiter beim Klimaschutz. So sagt Ministerpräsident Dr. Markus Söder auf der Webseite der Staatsregierung (Stand 21. Juli 2021)¹: „Es wird immer wieder der Eindruck erweckt, Bayern sei beim Klimaschutz rückständig. Wir müssen mehr machen, das wissen wir. Wir liegen aber im Vergleich mit anderen Bundesländern sehr gut im Rennen. Bayern stößt pro Kopf ein Drittel weniger CO₂ aus als der Bundesdurchschnitt. Bayern ist Spitzenreiter bei den erneuerbaren Energien. Wir sind deutscher Meister bei der Sonnenenergie und der Photovoltaik. Wir haben hier doppelt so viel installierte Leistung wie Baden-Württemberg und sechsmal so viel wie Hessen oder Rheinland-Pfalz. Wir sind führend bei der Geothermie und bei der Wasserkraft. Rund 63 Prozent der in Deutschland erzeugten Wasserkraft kommt aus Bayern.“ Diese Äußerungen zeigen deutlich, dass weitere einseitige Maßnahmen nicht mehr zielführend sind. Bayern braucht eine ausgewogene Politik.

¹ <https://www.bayern.de/klimaland-bayern/>